

Inbetriebnahme neue DEÜV

Update LG-2023.03 | HANSALOG GLOBAL |

November 2023

Programmversion LG-2023.03

INHALTSVERZEICHNIS

1	Update HANSALOG Communicator	4
2	Inbetriebnahme neue DEÜV	5
2.1	Inbetriebnahme	5
2.2	DEÜV – Parameter verwalten	6
2.2.1	Allgemeine Parameter	6
2.2.2	Druckparameter	8
2.2.3	Sortier-Parameter	9
2.2.4	Verarbeitungsstatus	9
2.3	DEÜV – Drucken (Protokolle und Bescheinigungen)	10
2.3.1	DEÜV – Protokolle anzeigen	10
2.3.2	DEÜV – Meldebescheinigungen drucken	10
2.3.3	DEÜV – Entgeltnachweise mit Label drucken	10
2.3.4	DEÜV – Meldeübersicht drucken	10
3	Durchführung eines DEÜV-Laufs	11

INBETRIEBNAHME NEUE DEÜV

Bereitstellung: 01. Dezember 2023

Hinweise zur Dokumentation

Die Dokumentation ist gleichsam für die Oberfläche LNUI wie auch für alte Installationen mit WebUI, Worktop und BECs gültig. Beachten Sie lediglich den Hinweis für den Worktop zur Aktualisierung des Menüs. Auf Screenshots der Oberflächen vorheriger Versionen wird jedoch zur verbesserten Übersicht verzichtet.

Hinweise zum Worktop

Jeder HANSALOG-Anwender, der mit dem Worktop arbeitet, muss eine Aktualisierung vornehmen. Diese wird über den folgenden Menüpunkt gestartet: Ansicht → Aktualisieren → Alle (alternativ F5 - Taste). Dabei müssen Sie sich im obersten Punkt des HANSALOG-Menübaumes befinden.

ACHTUNG: Ohne Aktualisierung werden keine neuen Menüs angezeigt!

1 Update HANSALOG Communicator

Nachfolgende Schritte führen Sie bitte auf jedem PC aus, auf dem der HANSALOG Communicator installiert ist:

Laden Sie zunächst aus dem Downloadbereich in der Kategorie „Communicator“ die für den jeweiligen PC passende Version herunter.

Folgende Versionen stehen zur Verfügung:

- Update-Communicator-19.50 (Windows 10 + 11) 32-bit.zip
- Update-Communicator-19.50 (Windows 10 + 11) 64-bit.zip

Eine Beschreibung für die Durchführung des Updates finden Sie ebenfalls im HANSALOG-Downloadbereich in der Kategorie „Communicator“. Bitte beachten Sie, dass Sie für diese Installation eventuell lokale Administratorrechte benötigen. Für eine Installation ohne lokale Administratorrechte beachten Sie bitte die Dokumentation „Installation und Update HANSALOG Communicator ohne lokale Administratorrechte.pdf“, welche Sie ebenfalls im Downloadbereich in der Kategorie „Communicator“ finden.

Hinweis

Der HANSALOG Communicator unterstützt das „Automatische Update“. Detailliertere Informationen zum „Automatischen Update“ finden Sie im Downloadbereich in der Kategorie „Communicator“ im Dokument „Automatisches Update HANSALOG Communicator.pdf“; auch das „Automatische Update“ des Communicators kann unter bestimmten Voraussetzungen ohne lokale Administratorrechte vorgenommen werden.

2 Inbetriebnahme neue DEÜV

Nach dem Update steht Ihnen auch die neue DEÜV zur Verfügung. Diese wird jedoch nicht automatisch aktiviert. Zunächst empfiehlt sich, dass alle Abrechnungskreise in der DEÜV „auf dem gleichen Stand“ sind. Dies bedeutet, dass für alle Abrechnungskreise die DEÜV für den identischen Monat gelaufen sein sollte. Sind diese Voraussetzungen nicht erfüllt, kann noch ein Lauf mit der alten DEÜV durchgeführt werden (die alte DEÜV findet sich im Menü unter „Zusatzmodule“).

Sollten die Abrechnungskreise nicht einen identischen DEÜV-Stand haben, so kann es zu zusätzlichen Differenzen kommen, die eine Storno- und Neumeldung nach sich ziehen. Hintergrund dazu sind verschiedene Vergleichslogiken, die zum Teil mit dem „Startdatum neue DEÜV“ abgegrenzt wurden. Das „Startdatum neue DEÜV“ wird dabei stets auf das „Datum letzter DEÜV-Lauf“ gesetzt, das am ältesten ist.

2.1 Inbetriebnahme

Um die DEÜV zunächst in Betrieb zu nehmen, ist eine Übernahme des Datenbestands notwendig. Diese erfolgt über den folgenden Menüpunkt:

*HANSALOG → Lohn & Gehalt → elektr. Datenaustausch → DEÜV →
DEÜV – Sonderprogramme → DEÜV – Historie von Classic einlesen (lgvis9200m000)*

In diesem Update werden die Bereiche DSME und DSBD übernommen. Während der Übernahme werden die Anzahl verarbeiteter Datensätze gezählt. Die Anzahl ist rein informativer Natur. Anschließend erscheint eine Erfolgsmeldung.

The screenshot shows a dialog box with a title bar containing 'WEITER' and 'SCHLIESSEN'. The main area contains four items, each with a checkbox and a file path:

- ☒ DSME einlesen
d:/hds/bse/hansalog/900/user/deutest/LGT.MDVCSVD
- ☒ DSBD einlesen
d:/hds/bse/hansalog/900/user/deutest/LGT.MDVCSVB
- ☐ UV- Meldeergebnisse einlesen
d:/hds/bse/hansalog/900/user/deutest/LGT.MUVCSVU
- ☐ DSLN einlesen
d:/hds/bse/hansalog/900/user/deutest/LGT.MUVCSVL

At the bottom, there is a label 'Anz. verarbeiteter Datensätze' followed by the value '0'.

Dieser Lauf ist pro Company durchzuführen. Bitte berücksichtigen Sie, dass mit der neuen DEÜV (aufgrund des Wegfalls des Meldelaufs) keine Company-Übergreifende-DEÜV mehr notwendig ist.

Nachdem die Daten übernommen wurden, sollten einmal die Parameter überprüft werden.

2.2 DEÜV – Parameter verwalten

Die Parameter werden entsprechend der aktuellen Systemeinstellungen während des Updates bereits vorgelegt. Diese sollten Sie einmalig kontrollieren.

HANSALOG → Lohn & Gehalt → elektr. Datenaustausch → DEÜV →

DEÜV – Parameter → DEÜV – Parameter verwalten (lgvis0100m000)

2.2.1 Allgemeine Parameter

DEÜV-Meldungen generieren

Über diesen Parameter wird entschieden, ob in der DEÜV die personenbezogenen Meldungen verarbeitet werden sollen. Anmeldungen, Abmeldungen, etc.

DSAK-Meldungen generieren

Sollte dieser Parameter deaktiviert werden, würde das Meldeverfahren zu den Angaben eines Arbeitgeberkontos bei der Krankenkasse deaktiviert werden. Etwaige Änderungsmeldungen und Anforderungen durch die Krankenkassen wären manuell zu erstellen.

DBSL-Meldungen generieren

Im Zusammenspiel mit dem DSAK kann über diesen Parameter entschieden werden, ob ein Separatschriftmandat an die Krankenkasse erteilt werden darf. Wir raten von dieser Option ab.

DSBD-Meldungen generieren

Über diesen Parameter wird entschieden, ob auch Änderungen in den Betriebsdaten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt werden sollen. Wird dieser Schalter deaktiviert, müssten jegliche Änderungen in der Namensgebung, Rechtsform, Adresse oder Korrespondenzadresse manuell gemeldet werden.

DSFZ generieren

Dieses Modul wird zum Jahreswechsel 2023/2024 automatisch aktiviert.

BV-Meldungen generieren

Das Modul zu den Meldungen berufsständisch Versicherter Arbeitnehmer sollte immer mit aktiviert werden. Wenn auszuschließen ist, dass Meldungen für die DAS-BV generiert werden sollen, kann Zwecks Performancegewinn das Modul deaktiviert werden.

Sofortmeldungen generieren

Dieses Modul ist separat zu lizenzieren und gilt ausschließlich für die 20er Sofortmeldung bei der Rentenversicherung.

Monatsmeldungen generieren

Bei den Monatsmeldungen handelt es sich um die Sondermeldung 58. Sofern Anfragen durch die Krankenkassen automatisiert beantwortet werden sollen, ist der Schalter aktiviert zu belassen. Anderenfalls wären auch diese Meldungen manuell zu erstellen.

Jahres-Meld. in Monat gen.

Im Normalfall sollten mit der Januar-DEÜV die 50er Jahresmeldungen generiert werden. Sofern hiervon ein abweichendes Verhalten parametrisiert werden soll, kann der Monat angegeben werden, in dem die Meldungen erzeugt werden sollen.

UV-Jahresmeld. in Monat gen.

Die bisherige DEÜV sah vor, dass 92er UV-Entgeltmeldungen für ausgeschiedene Mitarbeiter im Dezember des Ausscheidungsjahres und für aktive Mitarbeiter im Januar des Folgejahres gemeldet werden sollen. Mit der neuen DEÜV wird diese Unterscheidung nicht mehr vorgenommen. Mit der Parametrisierung „0“ wird der Empfehlung des GKV-Spitzenverbands entsprochen (aktuelle Empfehlung: alle Meldungen im Januar des Folgejahres abzusetzen). Sollte davon abgewichen werden, kann der Wunschmonat zur Meldung eingegeben werden.

Gen. 40er Meldungen

Sofern es zu einem Eintritt und Austritt im selben Monat gekommen ist, kann anstelle von zwei Meldungen (z.B. Grund 10 und 30) auch eine Meldung Grund 40 abgegeben werden. Aktuell sehen wir diese nur beim Personengruppenschlüssel 110 vor. Diese Einstellung kann jedoch auch grundsätzlich aktiviert bzw. deaktiviert werden.

Anmeldung ohne Lohnkonto

Die Anmeldung ohne Lohnkonto kann für einen untermonatlichen Eintritt der erst nach der Abrechnung entstanden ist, genutzt werden. Vorteil ist, dass die Krankenkasse direkt über den Versicherungsschutz informiert ist.

2.2.2 Druckparameter

Pfad XML-Datei: d:/hds/bse/hansalog/810/meldungen/deuev/versand

☒ Erzeuge Protokolle pro Firma	☒ Erzeuge Meldebesch. Einzel
☐ Erzeuge Protokolle pro Abkr.	☒ Erzeuge Meldebesch. Gesamt
☐ Erzeuge Protokolle pro Btrnr.	☐ DSAK Meldeb. Einzel
☒ Meldebescheinigung in eAkte	☒ DSAK Meldeb. Gesamt
☒ Direktversand Meldeverfahren	
☐ Meldeübersichten in Firmenakte	

Default-Dokumentenart:

Über diese Parameter können insbesondere die Ergebnislisten (PDF-Dateien) gesteuert werden, die aus dem Lauf entstehen sollen. Wir empfehlen zumindest die kumulierten Protokolle pro Firma und Abrechnungskreis erzeugen zu lassen. Zusätzlich empfehlen wir auch immer die „DSME Meldebesch. Einzel“ zu aktivieren. Wenn diese Option nicht gesetzt ist, können sonst keine Mitarbeiterbescheinigungen selektiv gedruckt werden!

Sofern die Meldebescheinigungen der Mitarbeiter auch in die eAkte geladen werden sollen, ist hier die Option sofort zu aktivieren. Anschließend findet diese Archivierung direkt im DEÜV-Lauf statt. Ein nachträgliches Archivieren ist aktuell nicht vorgesehen (und wäre auch ausschließlich möglich, wenn die Option „DSME Meldebesch. Einzel“ gesetzt ist!)

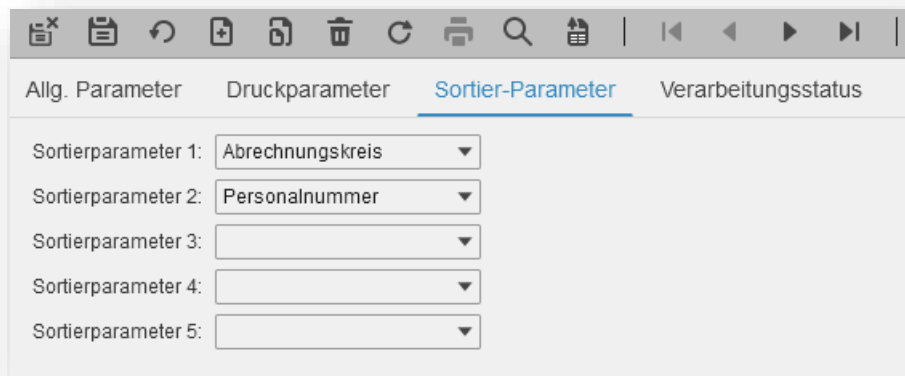
Vergleichbar ist auch die Option Firmenakte zu sehen. Diese Option ist nur in Verbindung der Einrichtung der Firmenakte im Personalmanagement sinnvoll. Hier empfehlen wir die Rücksprache mit einem Berater.

Direktversand Meldeverfahren

Diese Option sollte unbedingt gesetzt sein. Nach einem Echtlaf würden die Dateien „ohne weitere“ (zusätzliche) Schritte auf den Client kopiert und Dakota zur Verfügung gestellt werden. Somit muss der DEÜV-Lauf künftig immer auch auf einem PC durchgeführt werden, auf dem auch eine Dakota-Installation vorliegt.

2.2.3 Sortier-Parameter

Hier finden sich Optionen zur Sortierung in den PDF-Dateien wieder. Bitte beachten Sie, dass diese ausschließlich vor einem DEÜV-Lauf Auswirkungen haben.



The screenshot shows a software interface with a toolbar at the top containing icons for file operations (new, open, save, delete, etc.) and navigation (back, forward). Below the toolbar is a tabbed interface with four tabs: 'Allg. Parameter', 'Druckparameter', 'Sortier-Parameter', and 'Verarbeitungsstatus'. The 'Sortier-Parameter' tab is currently selected and highlighted with a blue underline. This tab contains five rows, each with a label and a dropdown menu:

Label	Value
Sortierparameter 1:	Abrechnungskreis
Sortierparameter 2:	Personalnummer
Sortierparameter 3:	
Sortierparameter 4:	
Sortierparameter 5:	

2.2.4 Verarbeitungsstatus

Hier finden sich Informationen zum Status der letzten DEÜV-Läufe. Es handelt sich um reine Supportinformationen.

2.3 DEÜV – Drucken (Protokolle und Bescheinigungen)

Hier finden sich die verschiedenen Druckoptionen der neuen DEÜV. Bitte berücksichtigen Sie, dass es sich im eigentlichen Sinne nicht um ein Drucken, sondern ein reines Anzeigen von Dokumenten handelt. Alle Dokumente werden im DEÜV-Lauf erstellt und werden anschließend stets so ausgegeben, wie diese zum Zeitpunkt der DEÜV vorgelegen haben. Eine Änderung an der Sortierung oder Kumulierung einer Liste im Nachgang zur DEÜV führt zu keiner neuen Liste!

Sofern Sie nicht mit der Firmenakte arbeiten, weisen wir zudem darauf hin, dass die Listen ausschließlich bis zum nächsten Lauf des Users aufrufbar sind. Dies bedeutet: Dem User stehen die Listen seines letzten Echt- oder Prüflaufs so lange zur Verfügung, bis dieser einen neuen Prüf- oder Echtlauf vornimmt. Dann stehen ihm nur noch die neuen Listen zur Verfügung. Es werden jedoch Prüf- und Echtlauf unterschieden. Es würden bei einem Echtlauf immer nur die Listen des letzten Echtlaufs überschrieben werden, die des letzten Prüflaufs blieben erhalten.

2.3.1 DEÜV – Protokolle anzeigen

Diese zeigt Ihnen getrennt nach Prüf- und Echtlauf die letzten Protokolle. Die Session wird bei einem erfolgreichen DEÜV-Lauf stets automatisch angezeigt.

2.3.2 DEÜV – Meldebescheinigungen drucken

Sofern „DSME Meldebesch. Einzeln“ aktiviert wurde, können diese auch neu selektiert und zusammengestellt werden. Es handelt sich um eine Zusammenstellung der einzelnen Meldebescheinigungen pro Person.

2.3.3 DEÜV – Entgeltnachweise mit Label drucken

Hier finden sich alle Meldebescheinigungen von Meldungen vor „Inbetriebnahme der neuen DEÜV“.

2.3.4 DEÜV – Meldeübersicht drucken

Die Meldeübersicht stellt den Meldebestand pro Mitarbeiter dar. Es handelt sich um eine tabellarische Darstellung der Meldegründe pro Personalnummer und Zeitraum.

3 Durchführung eines DEÜV-Laufs

Die neue DEÜV unterscheidet künftig nur noch einen Prüflauf und einen Echtlauf. Ein Echtlauf kann nur noch von Usern gestartet werden, bei denen auch eine Dakota-Installation vorliegt.

The screenshot shows a software interface for processing DEÜV (Data Entry Unit) data. At the top is a toolbar with icons for file operations and a search function. Below the toolbar, the 'Art der Verarbeitung' (Type of processing) is set to 'Prüflauf' (Test run). The 'Laufdatum' (Run date) and 'Abrechnungskreise' (Billing circles) fields are empty. A section with a minus sign contains a checkbox for 'Nur Sofortmeldepflichtige' (Only immediate reporting obligations), which is currently unchecked. Below this are date pickers for 'Eintritt von:' (Start of) and 'Eintritt bis:' (End of). Another section with a minus sign contains input fields for 'Abrechnungskreis' (Billing circle) and 'Personalnummer' (Personal number), both set to '0'. A 'Stichtag' (Cut-off date) field is also present, with a note '(nur für Einzelverarbeitung)' (only for individual processing). At the bottom, the 'Verarbeitungsarten' (Processing types) are listed as 'DSME / DSBD / DSAK /'.

Laufdatum und Abrechnungskreis werden dabei aus den zuvor festgelegten Steuerungssätzen übernommen. Bitte beachten Sie, dass es sich dabei ausschließlich um Informationsfelder handelt. Sollten die Steuerungssätze viele Abrechnungskreise enthalten, werden schlussendlich nicht alle dargestellt.

Sofern mit Sofortmeldungen gearbeitet werden muss, können auch ausschließlich sofortmeldepflichtige Personen verarbeitet werden. Sollte dabei noch eine Selektion des Eintrittsdatums vorgenommen werden, kann ein DEÜV-Lauf von der Durchführungsdauer erheblich verkürzt werden.

This is a close-up view of the 'Nur Sofortmeldepflichtige' checkbox, which is unchecked. Below it are the 'Eintritt von:' (Start of) and 'Eintritt bis:' (End of) date pickers. A mouse cursor is visible over the 'Eintritt von:' date picker.

Als weitere Option können die grundsätzlichen Steuerungssätze auch durch eine Einzelverarbeitung übersteuert werden. Sollte in diesem Bereich ein einzelner Personalstamm eingetragen werden, findet ausschließlich eine DEÜV für diese Person statt. Es wird somit auch keine DSAK- oder DSBD-Verarbeitung vorgenommen.

Abrechnungskreis	352 	Test LstB 28 GmbH
Personalnummer	3344 	Monade, Lee
Stichtag	17.11.2023 	(nur für Einzelverarbeitung)